



**KERN & Sohn GmbH**

Ziegelerei 1

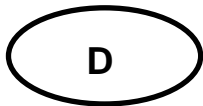
D-72322 Balingen-Frommern

E-Mail: [info@kern-sohn.com](mailto:info@kern-sohn.com)

Tel: 0049-[0]7433- 9933-0

Fax: 0049-[0]7433-9933-149

Internet: [www.kern-sohn.com](http://www.kern-sohn.com)



## Zusatzbetriebs-/Installationsanleitung Elektronische Bodenwaage

Seite 2

Diese Betriebsanleitung ergänzt die  
Betriebsanleitung der ITB / ITS / ITT-  
Plattformwaagen  
oder Betriebsanleitung des KME-TM  
Anzeigeegerätes

---

# KERN

TP 600 M	BTBP 600K200 M	BTBP 1.5T0.5M	BTBP 3T1M
TP 1500 M	BTSP 600K200 M	BTSP 1.5T0.5M	BTSP 3T1M
TP 600 SM	BTTP 600K200 M	BTTP 1.5T0.5M	BTTP 3T1M
TP 1500 SM	BTEP 600K200 SM	BTEP 1.5T0.5SM	BTEP 3T1M
TP 3000 M	BTBP 600K200 SM	BTBP 1.5T0.5SM	BTBP 3T1LM
TP 3000 LM	BTSP 600K200 SM	BTSP 1.5T0.5SM	BTSP 3T1LM
	BTTP 600K200 SM	BTTP 1.5T0.5SM	BTTP 3T1LM
	BTEP 600K200 SM	BTEP 1.5T0.5SM	BTEP 3T1LM

Version 2.0 02/2007

---

ME-Nr. 22017700

TP-BA-defsi-0720



# KERN

## TP 600/TP 1500/TP 3000

Version 2.0 02/2007

### Bedienungs-/Installationsanleitung Elektronische Bodenwaage

---

---

#### Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>ALLGEMEINES</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>INSTALLATION</b>	<b>3</b>
2.1	Wahl des Aufstellorts	3
<b>3</b>	<b>AUFSTELLEN</b>	<b>4</b>
3.1	Wägebrücke aufstellen	4
3.2	Anschließen des Terminals	5
3.3	Beschreibung der Abschlußkabel	5
<b>4</b>	<b>WAAGENKONFIGURATIONEN</b>	<b>6</b>
<b>5</b>	<b>ABMESSUNGEN [MM]</b>	<b>7</b>
<b>6</b>	<b>INBETRIEBNAHME</b>	<b>8</b>
<b>7</b>	<b>BETRIEBSGRENZEN</b>	<b>8</b>
<b>8</b>	<b>REINIGUNG DER WÄGEBRÜCKE</b>	<b>9</b>
<b>9</b>	<b>ZUBEHÖR</b>	<b>9</b>
<b>10</b>	<b>SERVICEUNTERLAGEN (AUSZUG)</b>	<b>10</b>
10.1	Übersicht, Einstellvorschrift, Toleranzen	10
10.2	Prüfen und Justieren der Eckenlast	11
10.2.1	Prüfen und Justieren der Eckenlast	11
10.2.2	Justieren der Eckenlast	11
<b>11</b>	<b>KONFORMITÄTSERKLÄRUNGEN</b>	<b>12</b>
	Konformitätserklärungen	12
<b>12</b>	<b>ANLEITUNG FUSSPLATTENSET</b>	<b>15</b>

# 1 Allgemeines

- Diese Installationsanleitung enthält alle Angaben zur Aufstellung und Inbetriebnahme folgender Wägebrücken:

<b>TP 600 M</b>	<b>BTBP 600K200 M</b>	<b>BTBP 1.5T0.5M</b>	<b>BTBP 3T1M</b>
<b>TP 1500 M</b>	<b>BTSP 600K200 M</b>	<b>BTSP 1.5T0.5M</b>	<b>BTSP 3T1M</b>
<b>TP 600 SM</b>	<b>BTTP 600K200 M</b>	<b>BTTP 1.5T0.5M</b>	<b>BTTP 3T1M</b>
<b>TP 1500 SM</b>	<b>BTEP 600K200 SM</b>	<b>BTEP 1.5T0.5SM</b>	<b>BTEP 3T1M</b>
<b>TP 3000 M</b>	<b>BTBP 600K200 SM</b>	<b>BTBP 1.5T0.5SM</b>	<b>BTBP 3T1LM</b>
<b>TP 3000 LM</b>	<b>BTSP 600K200 SM</b>	<b>BTSP 1.5T0.5SM</b>	<b>BTSP 3T1LM</b>
	<b>BTTP 600K200 SM</b>	<b>BTTP 1.5T0.5SM</b>	<b>BTTP 3T1LM</b>
	<b>BTEP 600K200 SM</b>	<b>BTEP 1.5T0.5SM</b>	<b>BTEP 3T1LM</b>

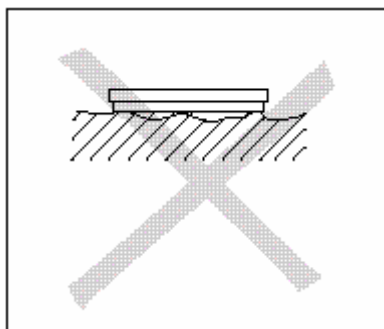
- Die Angaben zur Bedienung der Wägebereiche sind im Kapitel 6 aufgeführt.
- Die Angaben zur Wartung, Störungsbehebung und zur Reparatur sind ab Kapitel 7 enthalten.

## 2 Installation

### 2.1 Wahl des Aufstellorts



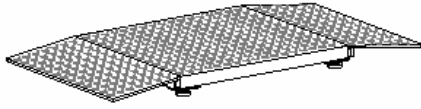
- Nicht in explosivstoffgefährdeten Bereichen oder in durch Gase, Dämpfe und Nebel sowie durch Stäube explosionsgefährdeten Bereichen betreiben!
- Wägebrücke nur in trockener Umgebung einsetzen.



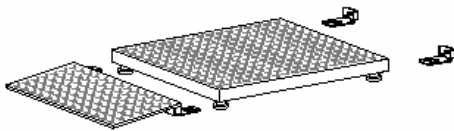
- Der Untergrund am Aufstellort muss das Gewicht der maximal belasteten Wägebrücke an den Auflagepunkten sicher tragen können. Gleichzeitig sollte er so stabil sein, dass bei Wägearbeiten keine Schwingungen auftreten.
- Am Aufstellort sollten möglichst keine Vibrationen von benachbarten Maschinen auftreten.

### 3 Aufstellen

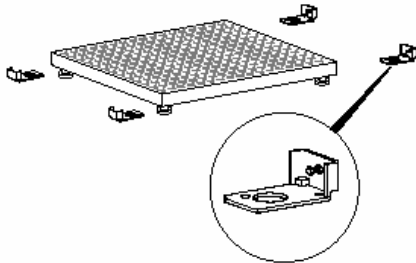
#### 3.1 Wägebrücke aufstellen



oder



oder



1. Je nach Ausführung muss beim Aufbau der Wägebrücken folgendes Zubehör vorhanden sein:  
2 Auffahrrampen  
**oder**  
1 Auffahrrampe und 1 Fußplattenset mit Anschlag  
**oder**  
2 Fußplattensets mit Anschlag.
2. Auffahrrampen und/oder Fußplatten vor und hinter die Wägebrücke auf den Boden legen.
3. Wägebrücke anheben, mit den Stellfüßen in die dafür vorgesehene Aussparung der Rampen oder Fußplatten stellen.
4. Im Bereich des Aufstellorts der Waage, speziell im Bereich der Stellfüße, muß auf Planebenheit und auf Horizontalstellung der Fußplatten und Rampen geachtet werden. Geringfügige Höhendifferenzen mit Hilfe der verstellbaren Stellfüße ausgleichen.
5. Rampen und Fußplatten ausrichten.
6. Lage der Rampen bzw. Fußplatten markieren, mit den mitgelieferten Dübeln im Boden an den Bohrungen unbedingt verdübeln.  
(Fußplatten: je 2 Dübel, Rampe: je 2 Dübel).

**Die Wägebrücke muss mit Hilfe einer Wasserwaage ausgerichtet werden.**

**Alle Stellfüße müssen gleichmäßig aufliegen.**

### 3.2 Anschließen des Terminals

- Anschlusskabel zum Terminal verlegen.

#### **Achtung**

Anschlusskabel so zum Terminal verlegen, dass es vor möglichen Beschädigungen geschützt ist.

### 3.3 Beschreibung der Abschlußkabel

Klemme	Farbe	Zustand
EXC+ [IN+]	grau	Spannung +
SEN +	gelb	Steuerleitung +
SIG + [OUT+]	weiß	Signal +
SIG -[OUT-]	braun	Signal -
SEN -	grün	Steuerleitung -
EXC -[IN- ]	blau	Spannung -

## 4 Waagenkonfigurationen

Die Waage ist ab Werk wie folgt konfiguriert:

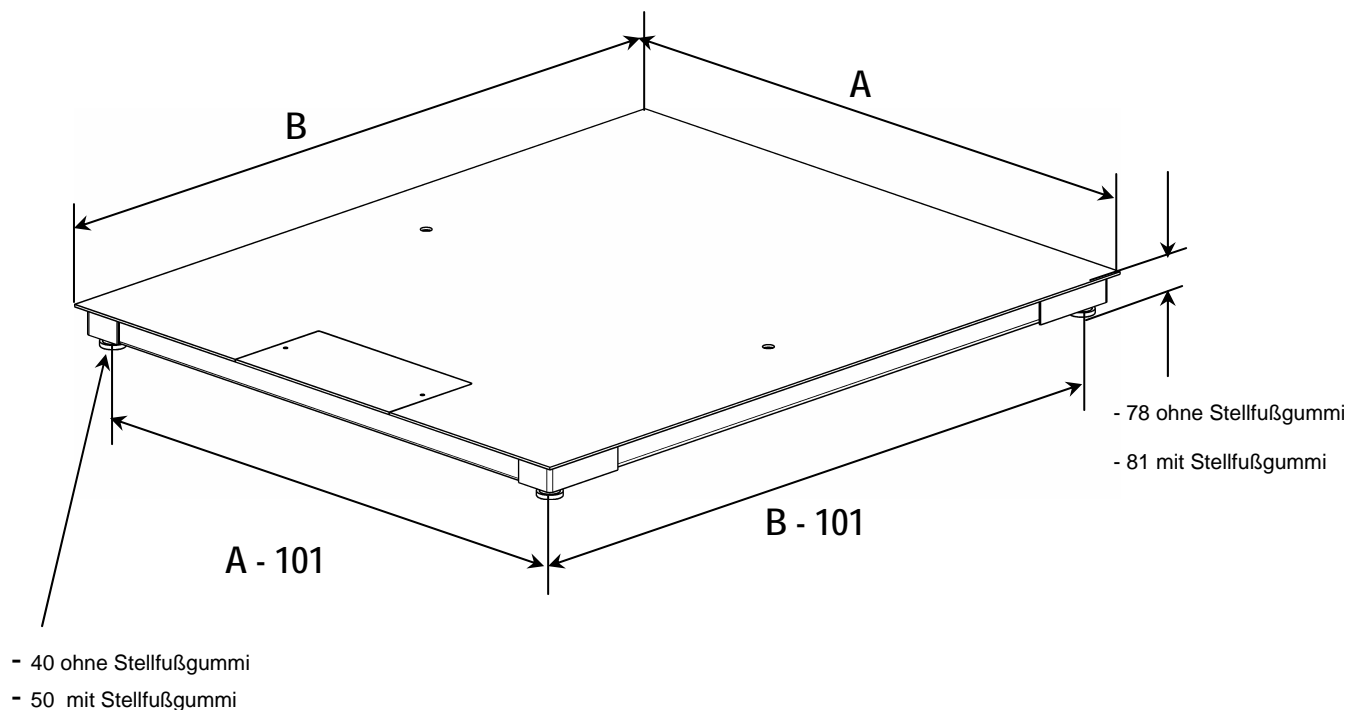
- eichfähig
- SingleRange 1 x 3000 e

<b>TP 600 M</b>	<b>BTBP 600K200 M</b>	<b>BTBP 1.5T0.5M</b>	<b>BTBP 3T1M</b>
<b>TP 1500 M</b>	<b>BTSP 600K200 M</b>	<b>BTSP 1.5T0.5M</b>	<b>BTSP 3T1M</b>
<b>TP 600 SM</b>	<b>BTTP 600K200 M</b>	<b>BTTP 1.5T0.5M</b>	<b>BTTP 3T1M</b>
<b>TP 1500 SM</b>	<b>BTEP 600K200 SM</b>	<b>BTEP 1.5T0.5SM</b>	<b>BTEP 3T1M</b>
<b>TP 3000 M</b>	<b>BTBP 600K200 SM</b>	<b>BTBP 1.5T0.5SM</b>	<b>BTBP 3T1LM</b>
<b>TP 3000 LM</b>	<b>BTSP 600K200 SM</b>	<b>BTSP 1.5T0.5SM</b>	<b>BTSP 3T1LM</b>
	<b>BTTP 600K200 SM</b>	<b>BTTP 1.5T0.5SM</b>	<b>BTTP 3T1LM</b>
	<b>BTEP 600K200 SM</b>	<b>BTEP 1.5T0.5SM</b>	<b>BTEP 3T1LM</b>

Folgende Konfigurationen können z. B. mit dem Terminal KME, KMB, KMS oder KMT eingestellt werden:

Typ	Höchstlast	Ablesbarkeit	
		eichfähig	nichteichfähig
600kg-Version	600 kg	0,2 kg	0,2 / 0,1 / 0,05 kg
1500kg-Version	1500 kg	0,5 kg	0,5 / 0,2 / 0,1 kg
3000kg-Version	3000kg	1,0 kg	1,0 / 0,5 / 0,2 kg

## 5 Abmessungen [mm]



Abmessung	SM-Größe	M-Größe	LM Größe
<b>A</b>	1000	1250	1500
<b>B</b>	1000	1500	1500

## 6 Inbetriebnahme

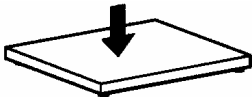
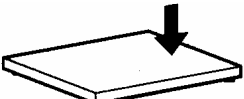
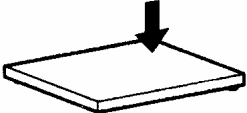
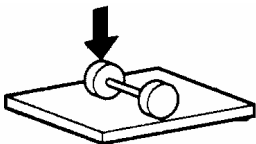


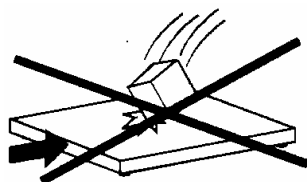
Für eichfähige Anwendungen:

- Vor Inbetriebnahme muss die Wägebrücke mit dem mitgelieferten Befestigungssatz fest am Boden verankert werden. Dies ist für die Reproduzierbarkeit der Messergebnisse unerlässlich.

## 7 Betriebsgrenzen

- Die Wägebrücken sind äußerst robust konstruiert. Die Belastungsgrenzen laut nachfolgender Tabelle sollten jedoch nicht überschritten werden!
- Abhängig von der Art der Lastaufnahme beträgt die statische Tragfähigkeit, d.h. die maximal zulässige Belastung:

	<b>Wägebereiche</b>	<b>600kg</b>	<b>1500kg</b>	<b>3000kg</b>
	Bei zentrischer Belastung:	3000kg	4500kg	4500kg
	Bei seitlicher Belastung	2000kg	3000kg	3000kg
	Bei einseitiger Eckenlast	1000kg	1500kg	1500kg
	Bei Einzel Radlast	400kg	800kg	800kg



Fallende Lasten, Schockbelastungen sowie seitliche Stöße vermeiden!

## Betrieb mit Auffahrampen

- Die Lastplatte der Wägebrücke ist aktiver Wägeteil, die Auffahrampen sind passiv, d. h. beim Wägevorgang müssen alle Räder der Förderfahrzeuge auf der Lastplatte stehen.
- Der Luftspalt zwischen Lastplatte und den Auffahrampen muss frei sein. Besonders beim Wägen von körnigem bzw. kleinstückigem Wägegut sollte der Spalt deshalb regelmäßig kontrolliert und freigehalten werden.

## 8 Reinigung der Wägebrücke

Die Wartung der Wägebrücke beschränkt sich auf ihre regelmäßige Reinigung.

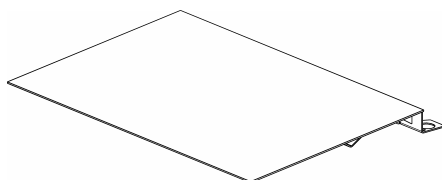


- Äußere Reinigung der lackierten Wägebrücke in trockener Umgebung  
Feuchtes Abwischen, haushaltsübliche Reinigungsmittel.

### Reinigungsmittel

- Desinfektions- und Reinigungsmittel nur nach Hinweisen ihrer Hersteller verwenden.

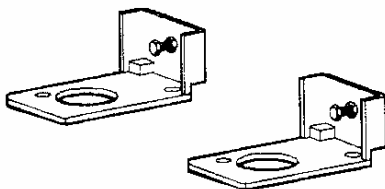
## 9 Zubehör



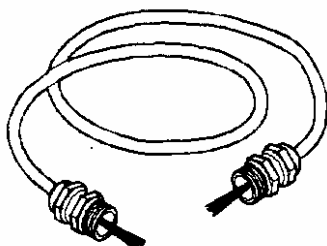
### Abmessungen Rampe:

1500 x 750 x 81 (für Wägebrücke **M+LM**)

1000 x 750 x 81 (für Wägebrücke **SM**)



### Fußplattenset mit Anschlag



### Anschlusskabel

Anschlusskabel analog,

10 m lang,

beidseitig konfektioniertes Kabelende zur Fertigstellung des Terminals mit integriertem A/D-Wandler

## 10 Serviceunterlagen (Auszug)

### Bemerkungen:

Dieses Kapitel ist nur für einen Waagen-Fachmann vorgesehen!

Die Wägebrücken sind in DMS-Sensortechnologie ausgeführt, an jeder Ecke befindet sich eine DMS-Wägezelle.

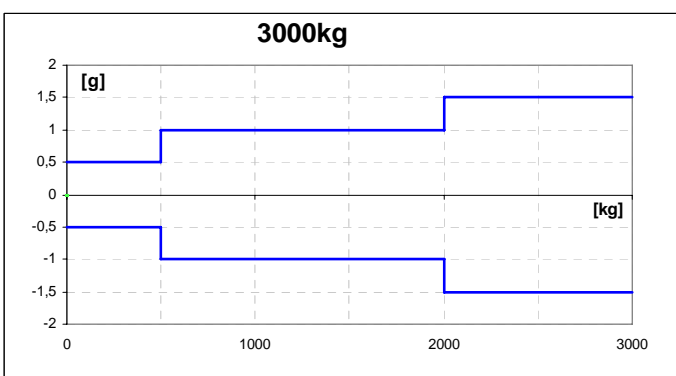
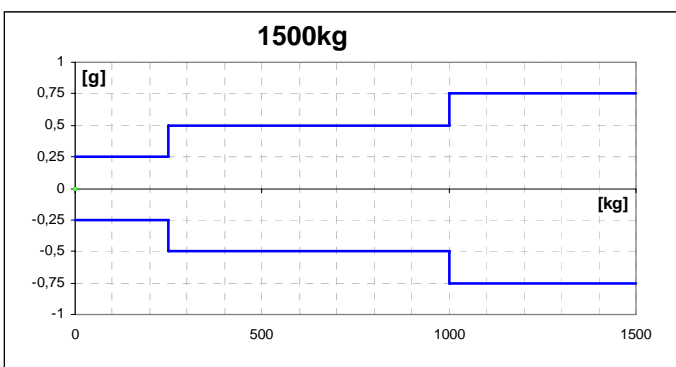
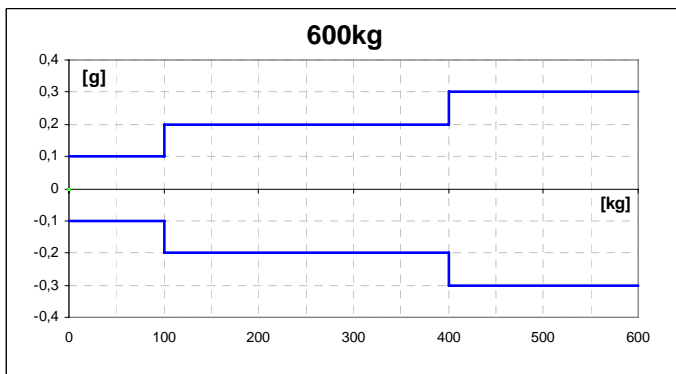
Die Analog-Digital-Wandlung findet im Bedienterminal statt. Dort werden auch alle waagen- und länderspezifischen Daten gespeichert.

### 10.1 Übersicht, Einstellvorschrift, Toleranzen

#### Prüf- und Einstellvorschrift

Kapazität	600 kg	1500 kg	3000 kg
Ablesbarkeit	200 g	500 g	1000 g
Min	4 kg	10 kg	20 kg
Max	600 kg	1500 kg	3000 kg
1/3 Eckenlast	200 kg	500 kg	1000 kg
Toleranz	200 g	500 g	1000 g

#### Eichdaten und Toleranzen nach OIML

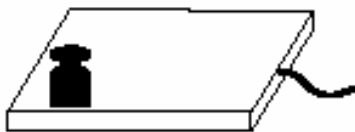


## 10.2 Prüfen und Justieren der Eckenlast



T

0.00 kg

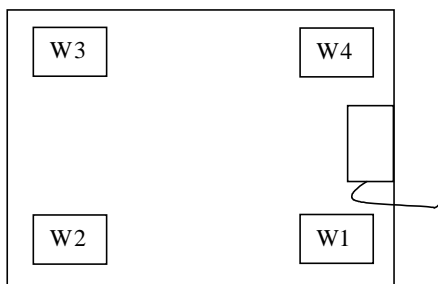


### 10.2.1 Prüfen und Justieren der Eckenlast

- Prüfgewichte entsprechend der Übersicht von Abschnitt 2 in der Mitte der Lastplatte auflegen und tarieren.
- Waage zeigt -0- an.
- Prüfgewichte nacheinander an allen 4 Ecken auflegen.
- Abweichungen werden jetzt mit Vorzeichen angezeigt, Werte notieren. Liegen Abweichungen vor, die sich außerhalb der Toleranzen nach Abschnitt 2 befinden, ist eine Justierung erforderlich.

### 10.2.2 Justieren der Eckenlast

#### Vorbereitung



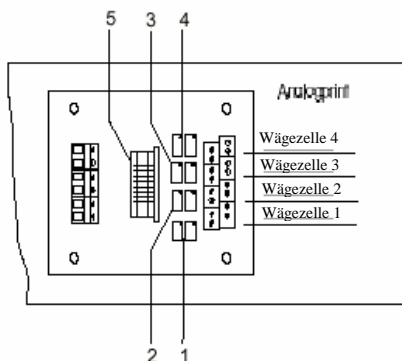
- Zur besseren Kontrolle über die Veränderungen, die sich während der Justierung ergeben, im Service Mode höchste Ablesbarkeit für Kontrollzwecke anwählen.
- Zugang zur Anschlussbox schaffen und Aktivieren der Justierpotentiometer.

#### Justierregel

- Die Ecke (Wägezelle) mit der größten Minusabweichung muss zu Null gesetzt werden. Diese Ecke auch nach mehrmaligen Justierdurchgängen nicht verstellen.

#### Justierung am Analogprint

Die Justierung der Wägezelle 1 erfolgt am Potentiometerpaar 1. Entsprechendes gilt für 2, 3 und 4. Dazu müssen die Hakenschalter (5) auf dem Analogprint geöffnet werden.



- Bei +Abweichung nach rechts drehen, bei - Abweichung nach links drehen. Die beiden Potentiometer müssen um die gleiche Anzahl Umdrehungen verstellt werden.

## 11 Konformitätserklärungen

### Konformitätserklärungen

Declaration of conformity for apparatus with CE mark

Konformitätserklärung für Geräte mit CE-Zeichen

Déclaration de conformité pour appareils portant la marque CE

Declaración de conformidad para aparatos con marca CE




Dichiarazione di conformità per apparecchi contrassegnati con la marcatura CE

<b>English</b>	We hereby declare that the product to which this declaration refers conforms with the following standards.
<b>Deutsch</b>	Wir erklären hiermit, dass das Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den nachstehenden Normen übereinstimmt.
<b>Français</b>	Nous déclarons avec cela responsabilité que le produit, auquel se rapporte la présente déclaration, est conforme aux normes citées ci-après.
<b>Español</b>	Manifestamos en la presente que el producto al que se refiere esta declaración está de acuerdo con las normas siguientes
<b>Italiano</b>	Dichiariamo con ciò che il prodotto al quale la presente dichiarazione si riferisce è conforme alle norme di seguito citate.

**Scale Series:** BTBP/BTSP/BTTP/ITB/ITS/ITT



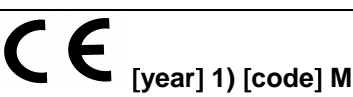
**Platform line:** TP

**Terminal:** KMB-TM, KMS-TM, KMT-TM

Mark applied	EU Directive	Standards	Approval/ Test- certificate N°
	73/23/EEC 93/68/EEC Low Voltage	EN61010-1	
	89/336/EEC 93/68/EEC 92/31/EEC EMC	EN61326-1 EN61000-3-2 EN61000-6-1 0,5µV/e ( 3V/m) EN61000-6-2 1,3µV/e (10V/m)	
 [year] 1) [code] M	90/384/EEC 93/68/EEC Non automatic weighing Instruments 1), 2), 3)	EN45501 1), 2), 3)	T6189 1), 2) TC7089 1), 2)

- 1) applies only to certified balances  
gilt nur für geeichte Waagen  
valable uniquement pour les balances vérifiées  
sólo aplicable a balanzas verificadas  
la dichiarazione vale solo per le bilance omologate
- 2) valid only for KMB-TM/KMS-TM/KMT-TM terminals in connection with approved load cells  
nur gültig für KMB-TM/KMS-TM/KMT-TM Terminals in Verbindung mit zugelassenen Lastzellen  
valable uniquement pour les terminaux KMB-TM/KMS-TM/KMT-TM en liaison avec des cellules de charge homologuées  
sólo válido para terminales KMB-TM/KMS-TM/KMT-TM en combinación con células de carga aprobadas  
valido solo per terminali KMB-TM/KMS-TM/KMT-TM in collegamento con celle di carico approvate
- 3) valid only for TP weighing platforms in connection with an approved weighing indicator  
nur gültig für TP Wägebrücken in Verbindung mit einem zugelassenen Waagenterminal  
valable uniquement pour les plates-formes TP en liaison avec un terminal de pesée homologué  
sólo válido para plataformas de pesaje TP en combinación con un terminal de balanza aprobado  
valido solo per basamenti TP in collegamento con un terminale di pesata approvato

**Scale Series: BTEP**

Mark applied	EU Directive	Standards	Approval/ Test-certificate N°
	73/23/EEC 93/68/EEC Low Voltage	EN60950-1	
	89/336/EEC 93/68/EEC 92/31/EEC EMC	EN61326-1 Kl.B EN61000-3-2 EN61000-3-3	
	90/384/EEC 93/68/EEC Non automatic weighing instruments 1)	EN45501 1)	T7092 1) TC7091 1)

- 1) applies only to certified balances  
gilt nur für geeichte Waagen  
valable uniquement pour les balances vérifiées  
sólo aplicable a balanzas verificadas  
la dichiarazione vale solo per le bilance omologate

**Englisch**



Weighing instruments verified at the place of manufacture bear the preceding mark on the packing label and a green M-sticker on the descriptive plate. They may be set to work immediately.



Weighing instruments which are verified in two steps has no green "M" on the descriptive plate, bear the aforementioned identification on the packing label. The second step of the verification must be carried out by the W&M authorities.

The first step of the verification has been carried out in the manufacturing company. It comprises all tests according EN45501-8.2.2. In regards to scales with analog connection to the weighing-platform, a weighing test according to EN45501-3.5.3.3 must be carried out additionally. This test is not necessary if the terminal bears the serial-number of the weighing-platform.

**Deutsch**



Werksgereichte Waagen tragen vorstehendes Kennzeichen auf dem Packetikett und eine grünen M-Kleber. auf dem Eichschild. Sie dürfen sofort in Betrieb genommen werden.



Waagen die in zwei Schritten geeicht werden und kein grünes "M" auf dem Eichschild haben, tragen vorstehendes Kennzeichen auf dem Packetikett. Der zweite Schritt der Eichung ist durch den Eichbeamten durchzuführen.

Der erste Schritt der Eichung wurde im Herstellerwerk durchgeführt. Er umfaßt alle Prüfungen gemäß EN45501-8.2.2. Bei Waagen mit analogen Wägebrückenanschluss muß zusätzlich die Richtigkeit gemäß EN45501-3.5.3.3 geprüft werden. Diese Prüfung ist nicht notwendig, wenn das Terminal die Serien-Nr. der Wägebrücke trägt.

**Français**



Les instruments de pesage vérifiés en usine sont identifiés par un M sur leur emballage et par un sticker M vert sur la plaque d'identification. Ils peuvent être utilisés après leur installation.



Les instruments de pesage vérifiés en deux étapes portent l'identification M barré sur leur emballage. La seconde étape de la vérification doit être effectuée par l'assistant technique de l'administration des poids et mesures.

La première étape de la vérification a été effectuée en usine. Cela comprend tous les essais suivant la norme EN45501-8.2.2. Pour les instruments de pesage avec une connexion analogique à la plate-forme de pesage, un essai de pesage suivant la norme EN45501-3.5.3.3 doit être effectué en plus. Cela n'est pas nécessaire si le terminal porte le numéro de la plate-forme de pesage.

## Español



Las básculas verificadas en origen llevan esta indicación en la etiqueta del embalaje y con la etiqueta M sobre fondo verde en la placa de características pueden ser utilizadas inmediatamente.



Básculas cuya verificación se realiza en dos fases llevan esta indicación en la etiqueta del embalaje. La segunda fase de la verificación debe ser realizada por el asistente técnico de la oficina de contraste.

La primera fase de la verificación ha sido realizada en origen. Incluye todos los ensayos según la norma EN45501-8.2.2. Para las básculas con plataforma de pesaje con salida analógica debe realizarse además el ensayo según EN45501-3.5.3.3. Este ensayo no es necesario si el terminal lleva el número de la plataforma de pesaje.

## Netherlands



In de fabriek geijkte weegschalen dragen dit kenteken op het emballage-etiket en een groene M-sticker op het ijklabel.

Deze kunnen meteen in gebruik genomen worden.



Bij weegschalen die in twee stappen geijkt moeten worden en geen groene "M" op het ijklabel hebben, staat dit kenteken op het emballage-etiket.

De tweede stap van de ijking moet door het ijkwezen uitgevoerd worden.

De eerste stap van de ijking werd in de fabriek uitgevoerd. Deze stap omvat alle tests overeenkomstig EN45501-8.2.2. Bij weegschalen met een analoge weegbruggeaansluiting moet aanvullend de nauwkeurigheid overeenkomstig EN45501-3.5.3.3 getest worden.

Deze controle is niet nodig als de terminal het serienummer van de weegbrug heeft.

**Date: 03.01.2007**

**Signature:**

**Gottl. KERN & Sohn GmbH  
Management**

---

Gottl. KERN & Sohn GmbH, Ziegelei 1, D-72336 Balingen, Tel. +49-[0]7433/9933-0, Fax +49-[0]7433/9933-149

## Notice

Certified balances and balances used for legal applications have the EU type approval. The year of the initial verification is shown next to the CE mark. Such balances are verified in the factory and carry the „M“ mark on the actual balance and the packaging. The year of initial verification is shown next to the CE mark. The GEO value of verified balances explains for which location of use the balance has been verified. This GEO value is shown on the balance itself and on the packing. Further details see GEO value table.

## Hinweise

Für geeichte/eichpflichtige Waagen liegt eine EU Bauartzulassung vor. Das Jahr der ersten Eichung ist neben dem CE Zeichen aufgeführt. Solche Waagen sind ab Werk geeicht und tragen die Kennzeichnung „M“ auf dem Gerät selbst und auf der Verpackung. Der GEO-Wert gibt bei vom Hersteller geeichten Waagen an, für welchen Aufstellungsort die Waage geeicht ist. Dieser GEO-Wert befindet sich auf der Waage sowie der Verpackung. Genaueres ist der GEO-Wert-Tabelle zu entnehmen.

## Remarques

Les balances vérifiées/admissibles à la vérification font l'objet d'une approbation de modèle UE. L'année de la vérification primitive est indiqués à côté de la marque CE. Ces balances sont vérifiées d'origine et portent la marque „M“ sur l'appareil lui-même et sur l'emballage. Le valeur GEO indique le lieu d'utilisation pour lequel la balance été vérifiée. Ce valeur GEO se trouve sur la balance ainsi que sur l'emballage. Veuillez trouver plus de détails dans le tableau GEO.

## Notas

Las balanzas verificadas/verificables cuentan con una aprobación de modelo UE. El año de la primera verificación está indicado al lado del distintivo CE. Estas balanzas están verificadas en fábrica y llevan la designación „M“ sobre el propio aparato y sobre el embalaje. El valor GEO indica el lugar de ubicación por lo cual la balanza está verificado. El valor se encuentra sobre la balanza así como sobre el embalaje. Por favor toman demßas detalles de la tabla GEO.

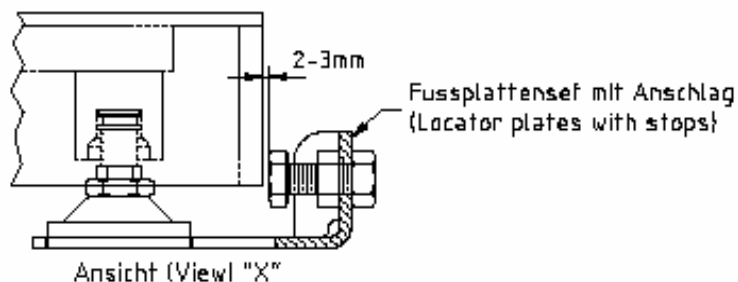
### Avvertenza

Per le bilance approvate esiste un'approvazione CE del tipo. L'anno della prima verifica è indicato a fianco della marcatura CE. I tipi marcati con un contrassegno „M“ su sfondo verde peino possono essere impiegati da subito. Il coefficiente GEO di bilance omologate indca per quale luogo la bilancia è stata omologata. Questo coefficiente GEO si trova sulla bilancia e sull'imballo. Ulterioi informazioni vedi tabella coefficiente GEO.

### GEO-WERT-Tabelle / GEO-value table

geographische Breite / geographical latitude				Höhe über Meer in Metern / altitude					
				0-650	650-1300	1300-1950	1950-2600	2600-3250	
0°	0'	-	9°	52'	4 / 5	3 / 4	2 / 3	1 / 2	0 / 1
9°	52'	-	15°	6'	5 / 6	4 / 5	3 / 4	2 / 3	1 / 2
15°	6'	-	19°	2'	6 / 7	5 / 6	4 / 5	3 / 4	2 / 3
19°	2'	-	22°	22'	7 / 8	6 / 7	5 / 6	4 / 5	3 / 4
22°	22'	-	25°	21'	8 / 9	7 / 8	6 / 7	5 / 6	4 / 5
25°	21'	-	28°	6'	9 / 10	8 / 9	7 / 8	6 / 7	5 / 6
28°	6'	-	30°	41'	10 / 11	9 / 10	8 / 9	7 / 8	6 / 7
30°	41'	-	33°	9'	11 / 12	10 / 11	9 / 10	8 / 9	7 / 8
33°	9'	-	35°	31'	12 / 13	11 / 12	10 / 11	9 / 10	8 / 9
35°	31'	-	37°	50'	13 / 14	12 / 13	11 / 12	10 / 11	9 / 10
37°	50'	-	40°	5'	14 / 15	13 / 14	12 / 13	11 / 12	10 / 11
40°	5'	-	42°	19'	15 / 16	14 / 15	13 / 14	12 / 13	11 / 12
42°	19'	-	44°	32'	16 / 17	15 / 16	14 / 15	13 / 14	12 / 13
44°	32'	-	46°	45'	17 / 18	16 / 17	15 / 16	14 / 15	13 / 14
46°	45'	-	48°	58'	18 / 19	17 / 18	16 / 17	15 / 16	14 / 15
48°	58'	-	51°	13'	19 / 20	18 / 19	17 / 18	16 / 17	15 / 16
51°	13'	-	53°	31'	20 / 21	19 / 20	18 / 19	17 / 18	16 / 17
53°	31'	-	55°	52'	21 / 22	20 / 21	19 / 20	18 / 19	17 / 18
55°	52'	-	58°	17'	22 / 23	21 / 22	20 / 21	19 / 20	18 / 19
58°	17'	-	60°	49'	23 / 24	22 / 23	21 / 22	20 / 21	19 / 20
60°	49'	-	63°	30'	24 / 25	23 / 24	22 / 23	21 / 22	20 / 21
63°	30'	-	66°	24'	25 / 26	24 / 25	23 / 24	22 / 23	21 / 22
66°	24'	-	69°	35'	26 / 27	25 / 26	24 / 25	23 / 24	22 / 23
69°	35'	-	73°	16'	27 / 28	26 / 27	25 / 26	24 / 25	23 / 24
73°	16'	-	77°	52'	28 / 29	27 / 28	26 / 27	25 / 26	24 / 25
77°	52'	-	85°	45'	29 / 30	28 / 29	27 / 28	26 / 27	25 / 26

## 12 Anleitung Fussplattenset



ME-Nr. 22017700